

# WAS IST “REACH 2023”?

## SICHERER UMGANG MIT MONOMEREN DIISOCYANATEN

### FÜR WAS STEHT REACH ÜBERHAUPT?

**REACH** ist die **Europäische Chemikalienverordnung** zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe.



### WAS MEINT JEMAND, DER VON „REACH 2023“ UND/ODER VON „MONOMERE DIISOCYANATE“ SPRICHT?

- **Monomere Diisocyanate** werden als Rohstoff zur **Herstellung von Polyurethan-Produkten** eingesetzt. Sika produziert damit: Klebstoffe, Dichtstoffe, Beschichtungen, Schäume.
- Die Europäische Kommission (EC) wird den Umgang mit Produkten, die aufsummiert **mehr als 0,1 % monomere Diisocyanate** enthalten, deutlich strenger reglementieren.
- Produkte mit einem **Gehalt von monomeren Diisocyanat > 0,1%**, dürfen **ab dem 24. August 2023**, nur noch von professionellen Anwendern verarbeitet werden, wenn diese erfolgreich eine entsprechende **Schulung** absolviert haben.
- Die **Schutzmaßnahmen**, welche im **Sicherheitsdatenblatt** vorgegeben sind, bleiben dieselben wie bisher (z.B. das Tragen von Schutzhandschuhen bei der Verarbeitung). Die Schulung **sensibilisiert** die Anwender jedoch besser über deren Notwendigkeit.

### WIE MUSS DIE SCHULUNG AB DEM 24. AUGUST 2023 AUSSEHEN?

- Diese Schulung ist **nicht Produktbezogen**, sondern Anwendungsbezogen allgemein zum Thema „Sicherer Umgang mit Diisocyanaten“.
- Es gibt dabei **3 Schulungsstufen je nach Anwendung**. „Kleb- und Dichtstoffe, welche aus kleinen Verpackungen bei Raumtemperatur verarbeitet werden“ fallen dabei in die einfachste Stufe.
- Das Schulungsangebot erfolgt zukünftig **neutral durch Verbände** (nicht Herstellerbezogen).
- Die Durchführung ist **online** möglich.
- Mit einem von Sika bereit gestellten Code ist die Schulung für unsere Kunden auf der Trainingsplattform des Verbands ISOPA-ALIPA **kostenlos**.
- Die Dauer beträgt für das Durchklicken der Inhalte mit anschließendem Multiple Choice Test insgesamt **ca. 1 Stunde**. Danach erhält man das Zertifikat, welches **5 Jahre gültig** ist.
- Dies gilt nur für die **professionelle Anwendung**. Privatpersonen dürfen die Produkte weiterhin ohne eine Schulung verarbeiten. (Vorausgesetzt, das jeweilige Produkt ist generell überhaupt DIY-konform.)

### WOHER ERKENNE ICH, OB EIN PRODUKT > 0,1% MONOMERE DIISOCYANATE ENTHÄLT UND ENTSPRECHEND DIE SCHULUNGSPFLICHT BESTEHT?

Alle betroffenen Produkte enthalten spätestens ab dem Produktionsdatum **24. Februar 2022** auf dem Label bereits einen **Hinweissatz\***, dass ab dem 24. August 2023 entsprechend eine Schulungspflicht besteht. Dieser Hinweissatz ist zudem spätestens ab dem 24. Februar 2022 im jeweiligen **Sicherheitsdatenblatt** (in der Regel auf Seite 2) zu finden.

\* „Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.“